Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 16.04.2015



Anwesend waren unter dem Vorsitz von Bürgermeister / Beigeordneter:
Carsten Schmidt
gewähltes Ratsmitglied ja/nein

die Mitglieder:
Nadine Bärz
Mario Baldewein
Markus Klotz
Werner Redert (bis 21:20 Uhr)
Uwe Zimmermann
Markus Breithaupt

Nichtmitglieder: Joachim Weber Zu der auf heute 19:00 Uhr anberaumter Sitzung sind die Ratsmitglieder und Beigeordneten am 30.03.2015 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung und unter Mittelung der Tagesordnungspunkte eingeladen worden. Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln am 30.03.2015 sowie im "Blauen Ländchen".

Von den Gemeindevertretern sind mehr als die Hälfte erschienen, so dass die Vertretung beschlussfähig ist.

Nicht anwesend ist:

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Beratung und Beschlussfassung zur 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandgemeinde Nastätten, Teilplan Windenergienutzung
- 3) Anfragen und Mitteilungen
- 4) Nichtöffentlich:

1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hr. Schmidt eröffnet um 19:05 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er fragt nach Änderungsanträgen zur Tagesordnung und da keine Anträge vorgebracht werden, folgt die Sitzung der oben genannten Tagesordnung. Änderungsanträge zum Protokoll der letzten Sitzung bestehen nicht.

 Beratung und Beschlussfassung zur 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandgemeinde Nastätten, Teilplan Windenergienutzung

Das Anschreiben der Verbandsgemeinde wird verlesen. Am 27.11.2014 waren die materiellen Planungen abgeschlossen. Nur in den Flächen des oben genannten Flächennutzungsplanes besteht die Möglichkeit auf die Errichtung von Windenergieanlagen.

Entsprechend der Landesvorgabe müssen von der Verbandsgemeinde entsprechende Planflächen zur Verfügung gestellt werden. Den Gemeinderäten werden diese Pläne zur Beschlussfassung vorgelegt. Ein vorliegender Fragenkatalog der Bürgerinitiative "Niederwallmenach" vom 27.11.14 wurde von der Verbandsgemeinde öffentlich beantwortet. Dieses Schreiben wurde dem Rat ebenfalls vorgelegt. Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes heißt nicht, dass damit diese Flächen auch mit Windkraftanlagen ausgestattet werden müssen. Durch diesen Flächennutzungsplan werden lediglich die rechtlich notwendigen Grundlagen geschaffen, dort solche Anlagen zu planen und zu errichten. Alle weiteren Auflagen und Anforderungen für die Errichtung einer Anlage sind zu erfüllen. Der Ergebnisplan liegt zur Beschlussfassung vor.

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 16.04.2015



<u>Beschlussvorschlag</u>: Wer der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sachlicher Teilplan Windenergienutzung) nach § 67 Abs. 2 Satz 2 GemO zustimmt, wird um Handzeichen gebeten. <u>Abstimmung</u>: JA: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0.

3) Anfragen und Mitteilungen

a. Bürgermeisterdienstversammlung

Der Naturkindergarten Diethardt wurde vorgestellt. Da der Träger ein e.V. ist, fallen hier für die Kommune keine Kosten an. Ein Flyer vom Kindergarten wird zur Information rund gereicht.

Die Initiative "Braubach lebenswerter e.V" stellte verschiedene Vorschläge zur Umgehung von Braubach vor.

Eine Entscheidung zur Kommunalreform wurde ergebnislos vertagt. Es standen noch keine Vorschläge zur Zusammenlegung von Verbandsgemeinden zur Diskussion.

Für die Brückenzustandsprüfung muss die Verbandsgemeinde noch die Definition einer Brücke konkretisieren, damit der Aufwand dem Nutzen entsprechend gerechtfertigt ist. Für Hainau ist das z. B. die jetzt wieder, nach dem Autounfall, hergestellte Überquerung im Bereich "Erlengraben".

Die Verbandsgemeinde plant die Anschaffung von Defibrillatoren für den öffentlichen Bereich. So soll in Nastätten, im Bereich der Verbandsgemeindeverwaltung, einer angebracht werden. Einzelne Gemeinden haben hier ebenfalls Interesse bekundet. Nach kurzer Diskussion erscheint eine Anschaffung für Hainau derzeit nicht erforderlich. Kosten sind auf ca. 2.200 € benannt.

b. TÜV Bericht Kinderspielplatz

Überprüfung Kinderspielplatz durch den TÜV stellte, wie fast jedes Jahr, kleinere Mängel fest. Diese werden im nächsten **Dorfeinsatz am 18.04.2015** behoben. Entsprechendes Material wurde beschafft und liegt rechtzeitig bereit. Hier ist zum Beispiel der Abstand vom Drehgestell zu nennen, für diese bereits Fallschutzmatten beschlossen und angeschafft wurden um das Problem zu beseitigen.

Genehmigung Befahrung Wald- und Wirtschaftswege

Zum Zwecke von Ornitologischen und Fledermauskundlichen Untersuchungen liegt eine Liste von konkret beschriebenen Fahrzeugen, Kennzeichen und fahrberechtigten Personen vor. Diese dürfen in dem angegebenen Zeitraum 01.03.2015 – 29.02.2016 die Wege befahren.

d. Erlengraben Entwässerungsplan

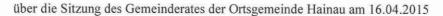
Der Entwässerungsplan für das Oberflächenwasser aus dem Neubaugebiet Erlengraben liegt zur Einsicht vor. Ein Beschluss ist nicht notwendig, da diese Maßnahmen bereits in dem Bebauungsplan berücksichtigt sind. Entsprechend ist ein Rückstaubecken vorgesehen, das bei Starkregen eine gewisse Menge Regenwasser zwischenspeichern kann. Das Wasser wird in die Hainauer Bach abgeleitet. Zu dieser Planung bestehen seitens des Gemeinderates keine Einwände.

e. Angebot Versicherung Carport Borgward

Für das Glas-Carport mit dem alten Borgward Feuerwehrfahrzeug liegt ein Angebot für Feuer, Glas und Gebäude vor. Die Baukosten wurden auf 20.000 € angesetzt und soll im Jahr 55,88 € kosten. Es besteht allgemeine Zustimmung zu dem Angebot. Ein Beschluss wird für die nächste Sitzung geplant.

f. Begehung Sicherheitsfachkraft

Niederschrift





Eine Begehung und entsprechende Gefährdungsbeurteilung wird von einer ausgebildeten Fachkraft vorgenommen. Die Gemeinde kann die Empfehlungen annehmen oder auch nicht. Der Termin ist auf den 29. oder 30.04.2015 geplant und soll in einer Stunde erledigt sein.

g. Anschaffung Deutschlandfahne mit Querstange

Es wurde eine neue Deutschlandfahne mit Querstange für 65,69€ angeschafft.

h. Heizung Feuerwehrhaus

Es werden einige Möglichkeiten zur Sicherstellung des Frostschutzes für das Feuerwehrhaus diskutiert. Öl, Gas, Holz oder Sonstiges erscheinen wegen den notwendigen Aufwänden als nicht sinnvoll. Eine Variante über Nachtspeicheröfen, die bereits beim Bau vorgesehen wurde, erscheint am kostengünstigsten und zeigt den geringsten Aufwand. Hier sei auch erwähnt, dass zur korrekten Lagerung von Atemschutzgeräten Mindesttemperaturen erforderlich sind, die seit der Anschaffung des neuen Fahrzeuges auch in Hainau zur Verfügung stehen. Eine erste Kostenindikation wird auf 1 bis 1.500€ geschätzt um alle Räumlichkeiten entsprechend auszustatten. Hier wird eine Anfrage zur Kostenbeteiligung an die Verbandsgemeinde erfolgen. Der Förderverein als Nutzer und die Gemeinde als Eigentümer sind ebenfalls mögliche Kostenträger. Details werden in Erfahrung gebracht und zur einer der nächsten Sitzungen auf die Tagesordnung gebracht.

i. Friedhof, Wasserbehälter, Tür

Der Wasserbehälter wird auf 20m³ Inhalt geschätzt und ist wieder befüllt worden. Die Eingangstür zum Friedhof ist nur sehr schwer zu öffnen und schließen. Instandsetzung wird bald erfolgen.

j. Ölflecken auf Pflastersteine

Es sind unter parkenden Fahrzeugen auf den Pflastersteinen erhebliche Ölflecken festgestellt worden. Die betroffenen Anwohner werden darauf angesprochen und zur zeitnahen Beseitigung der Flecken mit geeigneten Mitteln aufgefordert.

k. Hainauer Internetauftritt

Unsere Hainauer Internetpräsenz wird derzeit von Hr. Joachim Weber komplett überarbeitet und auf eine neue Software übertragen. Eine Veröffentlichung wird zeitnah erfolgen und er wird auch zukünftig Aktualisierungen in die Seite einarbeiten, wenn entsprechende Infos an Ihn übermittelt werden. Details werden noch bekannt gegeben.

Der öffentliche Teil der Sitzung ist um 21:06 Uhr beendet.

Vorsitzender

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Schriftführer